

Kurzinformation

Slavistik und Lehramt Russisch

www.uni-bamberg.de/slavistik/

Stand: Februar 2021



1. Studieninhalte und -ziele

Das Erlernen slavischer Sprachen, ihrer Struktur (synchrone Sprachwissenschaft) und Geschichte (diachrone Sprachwissenschaft), das Studium wichtiger Werke ihrer Literatur und Volksdichtung vor dem Hintergrund der jeweiligen politischen Geschichte und Kulturgeschichte ermöglichen eine erfolgreiche und friedliche Zusammenarbeit mit den Staaten des slavischen Sprachraums. Die Vermittlung dieser Kompetenzen setzt sich das Fach Slavistik nicht zuletzt aufgrund der vielfältigen geschichtlichen und kulturellen Verflechtungen zwischen Deutschland und diversen slavischen Ländern zum Ziel.

Das Fach Slavistik (früher: Slavische Philologie) hat also die Sprachen und Literaturen, die Volksdichtung früherer Epochen sowie die medienübergreifenden Erscheinungsformen moderner kultureller Überlieferung (Film, Radio, Fernsehen o. Ä.) zum Gegenstand. Als Bamberger Besonderheit kommt die Slavische Kunst- und Kulturgeschichte hinzu. Von dieser Professur wird auch das Teilgebiet Landeskunde/ Kulturwissenschaft des Lehramtsstudiengangs Russisch mit betreut. Das Angebot der Bamberger Slavistik umfasst die durch Lektorate vertretenen Sprachen Kroatisch/Bosnisch/Serbisch, Polnisch, Russisch und Tschechisch. Hinzu kommen noch Bulgarisch und Ukrainisch, die zusätzlich (in geringerem Umfang) angeboten werden.

Otto-Friedrich-Universität Bamberg
Zentrale Studienberatung
Kapuzinerstraße 25
96047 Bamberg
Tel. 0951/863-1050
E-Mail: studienberatung@uni-bamberg.de
www.uni-bamberg.de/studienangebot/

2. Mögliche Studienabschlüsse

Die wichtigste Ausbildungsrichtung in der Slavistik ist die Kombination aus (dreijährigem) **Bachelor** und (zweijährigem) **Master**. Außer als Hauptfach kann die Slavistik auch als Nebenfach in anderen Bachelorstudiengängen gewählt werden.

Das Studium des Faches Russisch kann an der Universität Bamberg mit der **I. Staatsprüfung** für das Lehramt an Gymnasien abgeschlossen werden.

Im Anschluss an eine mit gutem Erfolg abgelegte Staats- oder Masterprüfung kann auch der akademische Doktorgrad angestrebt werden.

Die Studienordnung für den **BA-Studiengang** „Slavistik“ der Universität Bamberg schreibt vor, dass ein Hauptfach entweder mit einem anderen Hauptfach oder mit zwei Nebenfächern kombiniert werden muss. „Slavistik“ ist dabei als Hauptfach (75 ECTS-Punkte), als Nebenfach sowie als Kombination aus Haupt- und Nebenfach wählbar. Im letztgenannten Falle müssen zwei unterschiedliche Schwerpunktsprachen gewählt werden. Als Nebenfach kann „Slavistik“ in erweiterter Form (45 ECTS-Punkte) oder mit dem Mindestumfang (30 ECTS-Punkte) studiert werden. In Kombination mit dem Hauptfach „Slavistik“ gilt ein besonderer Studienaufbau. Mindestens ein Fach muss also aus einer anderen Fächergruppe als der Slavistik gewählt werden. Unabhängig von den gewählten Haupt- oder Nebenfächern können Studienleistungen aus slavistischen Lehrveranstaltungen im BA-Studiengang jedoch auch für das Studium Generale angerechnet werden.

Zur Vorbereitung auf die **I. Staatsprüfung für das Lehramt** an Gymnasien kann „Russisch“ in Kombination mit „Englisch“ studiert werden. „Russisch“ kann aber auch im Rahmen des so genannten Erweiterungsstudiums als drittes Fach zu jeder anderen zulässigen Zweifächerkombination hinzugewählt werden.

3. Studienverlauf

Das Slavistikstudium im BA-Studiengang ist auf drei Jahre angelegt, das Lehramtsstudium im Fach „Russisch“ hingegen auf neun Semester. Alle Prüfungen im BA-Studiengang und 40 v. H. derer im Lehramtsstudiengang finden studienbegleitend statt. Alle Studierenden sollten ein Semester ihres Studiums an einer ausländischen Hochschule oder mindestens einen mehrwöchigen Aufenthalt im Land der studierten Sprache verbringen. Für die Anerkennung der anderswo erbrachten Studien- und Prüfungsleistungen wird das *European Credit Transfer and Accumulation System* zugrunde gelegt.

Das Studium des Faches „Russisch“ im Lehramtsstudiengang ist analog zum Bachelor-Studiengang in Module gegliedert. Die Zahl der Module variiert je nach Teilgebiet, wobei in den Teilgebieten mindestens die jeweils unter 3.6 angegebene Zahl an Leistungspunkten (ECTS) erworben werden muss. Das Studium wird mit der Ersten Staatsprüfung abgeschlossen.

Studierende sollen sich die während des Studiums zu erwerbenden Kenntnisse und Fähigkeiten durch den Besuch von Lehrveranstaltungen (Vorlesungen, Übungen, Seminare bzw. Basis-, Aufbau- und Vertiefungsmodulkurse), aber auch durch Selbststudium aneignen. Der Besuch von Vorlesungen und Überblicksveranstaltungen auch über das in der Studien- und Prüfungsordnung angegebene Maß hinaus wird empfohlen.

Studierende mit Vorkenntnissen in der zu studierenden slavischen Sprache können sich einem Einstufungstest unterziehen, um Kenntnisse anerkannt zu bekommen.

3.1 Das BA-Studium mit „Slavistik“ als Hauptfach (75 ECTS-Punkte)

Nachweis der erfolgreichen Teilnahme an folgenden Modulen bzw. Veranstaltungen:

- Basismodul Literaturwissenschaft (Einführung und Vorlesung/Übung)
- Basismodul Sprachwissenschaft (Einführung und Übung)
- Basismodul Kunst- und Kulturgeschichte (Einführung und Vorlesung, 8 ECTS)
- 2 unterschiedliche Aufbaumodule in den Bereichen Kunst- und Kulturgeschichte, Literatur- und Sprachwissenschaft (Seminar und Vorlesung/Übung oder 2 Vorlesungen/Übungen mit Prüfung, 8 ECTS)
- Vertiefungsmodul (Seminar und Vorlesung/Übung, 10 ECTS) in Literaturwissenschaft, Sprachwissenschaft oder Kunst- und Kulturgeschichte
- Sprachpraktisches Modul 1 (8 ECTS)
- Sprachpraktisches Modul 2 (8 ECTS)
- Sprachpraktisches Profilmodul (8 ECTS)
- Fachwissenschaftliches Profilmodul (abschließende Reflexion zum Studium der Slavistik; 1 ECTS)

Im Bereich des Aufbaumoduls muss mindestens einmal ein Leistungsnachweis für ein Seminar erworben werden.

3.2 Das BA-Studium mit „Slavistik“ als erweitertem Nebenfach (45 ECTS-Punkte)

Nachweis der erfolgreichen Teilnahme an folgenden Modulen bzw. Veranstaltungen:

- 2 verschiedene Basismodule in den Bereichen Kunst- und Kulturgeschichte, Literatur- und Sprachwissenschaft (Einführung und Vorlesung/Übung, 8 ECTS)
- Aufbaumodul (Seminar und Vorlesung/Übung, 8 ECTS)
- Sprachpraktisches Modul (8 ECTS)
- Sprachpraktisches Profilmodul (8 ECTS)

- Fachwissenschaftliches Profilmodul (weitere Vorlesungen/Übungen nach Wahl im Umfang von 5 ECTS in den Bereichen Kunst- und Kulturgeschichte, Literatur- oder Sprachwissenschaft)

Diese Nebenfachoption kann *nicht* in Verbindung mit dem Hauptfach „Slavistik“ gewählt werden. Für diese Kombination gelten besondere Bestimmungen:

3.3 Das BA-Studium mit „Slavistik“ als erweitertem Nebenfach (45 ECTS-Punkte) in Kombination mit dem Hauptfach Slavistik

Nachweis der erfolgreichen Teilnahme an folgenden Modulen bzw. Veranstaltungen:

- Fachwissenschaftliches Profilmodul (Veranstaltungen im Umfang von 3 ECTS in den Bereichen Kunst- und Kulturgeschichte, Literatur- oder Sprachwissenschaft)
- 2 verschiedene Aufbaumodule in den Bereichen Kunst- und Kulturgeschichte, Literatur- oder Sprachwissenschaft (Seminar und Vorlesung/Übung oder 2 Vorlesungen/Übungen mit Prüfung, 8 ECTS)
- Vertiefungsmodul (Seminar und Vorlesung/Übung, 10 ECTS) in Literaturwissenschaft, Sprachwissenschaft oder Kunst- und Kulturgeschichte
- Sprachpraktisches Modul (8 ECTS)
- Sprachpraktisches Profilmodul (8 ECTS)

In Kombination mit dem Hauptfach entfallen im Nebenfach die Basismodule und werden durch ein zweites Aufbaumodul und ein Vertiefungsmodul ersetzt.

3.4 Das BA-Studium mit „Slavistik“ als Nebenfach (30 ECTS-Punkte)

Nachweis der erfolgreichen Teilnahme an folgenden Modulen bzw. Veranstaltungen:

- Basismodul Kunst- und Kulturgeschichte, Literatur- oder Sprachwissenschaft (Einführung und Vorlesung/Übung, 8 ECTS)
- Aufbaumodul (Seminar und Vorlesung/Übung, 8 ECTS) in den Bereichen Literatur- oder Sprachwissenschaft oder Kunst- und Kulturgeschichte
- Sprachpraktisches Modul (8 ECTS)
- Sprachpraktisches Profilmodul (4 ECTS)
- Fachwissenschaftliches Profilmodul (weitere Lehrveranstaltung in der Slavistik, 2 ECTS)

Diese Nebenfachoption kann *nicht* in Verbindung mit dem Hauptfach „Slavistik“ gewählt werden. Für diese Kombination gelten besondere Bestimmungen:

3.5 Das BA-Studium mit „Slavistik“ als Nebenfach (30 ECTS-Punkte) in Kombination mit dem Hauptfach Slavistik

Nachweis der erfolgreichen Teilnahme an folgenden Modulen bzw. Veranstaltungen:

- 2 verschiedene Aufbaumodule in den Bereichen Kunst- und Kulturgeschichte, Literatur- oder Sprachwissenschaft (Seminar und Vorlesung/Übung oder 2 Vorlesungen/Übungen mit Prüfung, 8 ECTS)
- Fachwissenschaftliches Profilmodul (Veranstaltung nach Wahl im Umfang von 2 ECTS)
- Sprachpraktisches Modul (8 ECTS)
- Sprachpraktisches Profilmodul (4 ECTS)

In Kombination mit dem Hauptfach wird im Nebenfach das Basismodul durch das zweite Aufbaumodul ersetzt.

3.6 Das Studium im Fach „Russisch“ für das Lehramt an Gymnasien

Nachweis der erfolgreichen Teilnahme an folgenden Modulen bzw. Veranstaltungen:

- Basismodul Russische Literaturwissenschaft (Einführung und Vorlesung/Übung, 8 ECTS)
- Basismodul Russische Sprachwissenschaft (Einführung und Übung, 8 ECTS)
- Basismodul Russische Landeskunde/Kulturwissenschaft (Einführung und Vorlesung/Übung, 8 ECTS)
- Basismodul Russische Sprachpraxis (2 Übungen, 8 ECTS)
- Aufbaumodul Russische Literaturwissenschaft (Seminar und Vorlesung/Übung, 8 ECTS)
- Aufbaumodul Russische Sprachwissenschaft (Seminar und Vorlesung/Übung, 8 ECTS)
- Aufbaumodul Russische Landeskunde/Kulturwissenschaft (Seminar und Vorlesung/Übung, 8 ECTS)
- Aufbaumodul Russische Sprachpraxis (2 Übungen, 8 ECTS)
- Theorie-Praxis-Modul Russischdidaktik 1 (Übung mit Praktikum, 5 ECTS)
- Theorie-Praxis-Modul Russischdidaktik 2 (Übung mit Praktikum, 5 ECTS)
- Vertiefungsmodul Russische Literaturwissenschaft (Seminar, 8 ECTS)
- Vertiefungsmodul Russische Sprachwissenschaft (Seminar, 8 ECTS)
- Vertiefungsmodul Russische Landeskunde/Kulturwissenschaft (Seminar, 8 ECTS)
- Profilmodul Russische Sprachpraxis (2 Übungen, 4 ECTS)

Hinweis: Leistungspunkte (LP) im Sprachgebrauch der Lehramtsprüfungsordnung entsprechen ECTS-Punkten im Bachelor-Master-System.

3.7 Abschlussarbeit

Außer den genannten Leistungsnachweisen müssen die Lehramtsstudierenden eine schriftliche Zulassungsarbeit in einem Fach der gewählten Fächerkombination, BA-Studierende eine Bachelorarbeit in ihrem Hauptfach vorlegen, entsprechend im Master-Studiengang eine Masterarbeit. In dieser schriftlichen Hausarbeit soll der Nachweis erbracht werden, dass der/die Studierende es gelernt hat, ein Thema seiner/ihrer Wahl in angemessener Zeit mit wissenschaftlicher Methodik zu bearbeiten.

4. Weitere Hinweise

Das Slavistikstudium und das Lehramtsstudium des Faches „Russisch“ kann an der Universität Bamberg sowohl im Winter- wie auch im Sommersemester begonnen werden. Es bestehen keine Zulassungsbeschränkungen.

Für ausländische Studieninteressierte, die ihre Schul- und gegebenenfalls Hochschulausbildung im Ausland erworben haben, gelten bei einer Bewerbung um einen Studienplatz in einem grundständigen Studiengang (Bachelor, Lehramt) gesonderte Bestimmungen. Nähere Informationen erteilt Ihnen folgende Stelle:

Akademisches Auslandsamt der Universität Bamberg

Kapuzinerstr. 25, 96047 Bamberg

Telefon: +49 (0) 951-863-1051

Fax: +49 (0) 951-863-1054

E-Mail: auslandsamt@uni-bamberg.de

Homepage: www.uni-bamberg.de/auslandsamt/

Informationen über das **Lehrangebot** sind im Internet unter <http://univis.uni-bamberg.de> abrufbar.

Nähere Informationen zum Slavistikstudium an der Universität Bamberg erteilt die **Fachstudienberatung**. Sie befindet sich im Gebäude An der Universität 5, Raum 03.16 (Tel. 0951/863-2246, E-Mail: erna.malygin@uni-bamberg.de). Beratungstermine sind nach vorheriger Vereinbarung jederzeit möglich.

Das Bayerische Lehrerbildungsgesetz (BayLBG) und die Ordnung der I. Staatsprüfung für ein Lehramt an öffentlichen Schulen (= LPO I) sind zusammen mit den Vorschriften über die schulischen Praktika im Internet veröffentlicht (vgl. www.km.bayern.de/lehrer/lehrausbildung/rechtliche-grundlagen.html).

Über die an der Universität Bamberg zu erbringenden Leistungsnachweise des Lehramtsstudiums gibt die Studien- und Prüfungsordnung für die Modulprüfungen im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg Auskunft, die ebenfalls im Internet veröffentlicht wird.

Detaillierte Informationen über Anforderungen (z. B. Fremdsprachenkenntnisse) im BA-Studiengang enthalten die entsprechenden Prüfungs- und Studienordnungen, die im Internet unter folgender Adresse abrufbar sind:

www.uni-bamberg.de/abt-studium/aufgaben/pruefungsstudienordnungen/bachelorstudiengaenge/slavistik/

Die Studien- und Prüfungsordnung des MA-Studiengangs ist unter folgender Adresse abrufbar:

www.uni-bamberg.de/abt-studium/aufgaben/pruefungsstudienordnungen/masterstudiengaenge/slavistik/

Bewerbungsunterlagen und Bewerbungsfristen für einen Masterstudiengang sind über die Homepage der Universität Bamberg abrufbar:

www.uni-bamberg.de/studium/interesse/bewerben/bewerbung-fuer-einen-masterstudiengang/

Die Prüfungs- und Studienordnungen der Lehramtsstudiengänge sind unter folgender Adresse abrufbar:

www.uni-bamberg.de/abt-studium/aufgaben/pruefungs-studienordnungen/lehramts-studiengaenge/lehramtspruefungsordnung-studien-und-pruefungsordnung/

In allen Zweifelsfragen sind letztlich die Studien- und Prüfungsordnungen (und nicht die vorliegende Handreichung!) rechtlich verbindlich. Das Fach Slavistik stellt zur Information über das Studium auf seinen Webseiten weitere Materialien zur Verfügung (z.B. eine Synopse des Studienverlaufes, ein Modulhandbuch usw.)

Für den Inhalt dieser Broschüre ist die Fachstudienberatung verantwortlich.